
Die Fachstelle
www.zwangsheirat.ch

**zwangs
heirat**



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD
Département fédéral de justice et police DFJP
Dipartimento federale di giustizia e polizia DFGP
Staatssekretariat für Migration SEM
Secrétariat d'Etat aux migrations SEM
Segreteria di Stato della migrazione SEM

MINDERJÄHRIGEN- HEIRATEN IN DER SCHWEIZ — EINE GRAVIERENDE MENSCHENRECHTS- VERLETZUNG

Fachtagung

Dienstag
27. November 2018
9–17 Uhr

SEM
Staatssekretariat für
Migration
Quellenweg 6
3003 Bern-Wabern

Die Zahl der Minderjährigenheiraten steigt in der Schweiz, obwohl das Ehefähigkeitsalter bei 18 Jahren liegt.

Bei der Fachstelle Zwangsheirat, Kompetenzzentrum des Bundes, sind rund ein Drittel aller Betroffenen minderjährig.

Die Fachtagung will Hintergrundwissen zur Problematik vermitteln und eine Plattform bieten, um Handlungsoptionen zu diskutieren, die Fachpersonen in ihrem beruflichen Alltag anwenden können.

Die Erkenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Minderjährigenheiraten lassen sich auch auf andere migrationsspezifische Bereiche übertragen.

Tagungsprogramm

- 8.30 Eintreffen mit Kaffee & Gipfeli**
- 9.00 Beginn (D & F)**
Begrüssung durch die Organisatorinnen:
Anna Neubauer, SEM, Fachreferentin Zwangsheirat
Anu Sivaganesan, Präsidentin Fachstelle Zwangsheirat, Kompetenzzentrum des Bundes
Eröffnung (D)
Cornelia Lüthy, SEM, Vizedirektorin, Chefin Direktionsbereich Zuwanderung und Integration
- 9.30 Fachinput**
«Kinderheiraten in der Schweiz: Diskurse und staatliches Vorgehen» (F)
Anna Neubauer, SEM, Fachreferentin Zwangsheirat
- 10.00 Pause**
- 10.15 Fachinput**
«Rechtliche Massnahmen zur Überwindung von Minderjährigenheiraten im europäischen Vergleich» (D)
Anu Sivaganesan, Fachstelle Zwangsheirat, Kompetenzzentrum des Bundes
«Minderjährigenheirat weltweit: eine Perspektive von Girls Not Brides» (F)
Lakshmi Sundaram, Executive Director «Girls Not Brides», Grossbritannien
- 12.30 Mittagspause**
- 13.30 Workshops A–D (D & F)**
Siehe Beschreibung auf der Folgeseite: Parallel-Workshops
- 15.45 Pause**
- 16.00 Podiumsdiskussion (D)**
Marianne Schwander, Ko-Autorin der Evaluation zu rechtlichen Massnahmen gegen Zwangs- und Minderjährigenheiraten in der Schweiz
Elham Manea, Politikwissenschaftlerin, Universität Zürich
Lakshmi Sundaram, Executive Director «Girls Not Brides»
Anu Sivaganesan, Präsidentin Fachstelle Zwangsheirat
- 17.00 Schlusswort (D)**
Bettina Frei, Geschäftsleitung Fachstelle Zwangsheirat

Während der einzelnen Programmpunkte ist genügend Zeit für Fragen und Fachaustausch eingeplant.

Parallel-Workshops

Bitte bei der Anmeldung Präferenzen angeben

Workshop A

Kinderheiraten: eine rechtliche Bestandsaufnahme für die Schweiz (D)

Mit Marianne Schwander
Berner Fachhochschule Soziale Arbeit; Ko-Autorin der Evaluationsstudie Büro Vatter zu rechtlichen Massnahmen gegen Zwangs- und Kinderheiraten in der Schweiz

Wie wirksam sind die Schweizer Gesetze gegen Minderjährigenheiraten? Zur Beantwortung des Postulats von Nationalrätin Sibel Arslan lässt der Bundesrat derzeit die bestehende Gesetzgebung im Zivilgesetzbuch auf ihre Effektivität hin überprüfen. Die Resultate dieser Evaluation sollen im Frühjahr 2019 vorliegen. Der Workshop bietet Einblicke zur rechtlichen Situation rund um Zwangs- und Minderjährigenheiraten in der Schweiz und ermöglicht erste Schlussfolgerungen.

Workshop B

Kinderheiraten als religiöses Ritual – Auswirkungen und Situation in der Schweiz (D)

Mit Elham Manea
Politikwissenschaftlerin,
Universität Zürich

Personen unter 18 Jahren sind in der Schweiz nicht heiratsberechtigt. Trotzdem werden auch hierzulande immer wieder Minderjährige verheiratet – im Rahmen informeller, traditionell-religiöser Trauungen. Für Angehörige mancher migrantischer Minderheiten ist diese Form der Trauung weit bedeutungsvoller als die standesamtliche Heirat. Bevor die Ehe nicht standesamtlich geschlossen ist, dürfen in der Schweiz jedoch keine religiösen Trauungen vorgenommen werden. Der Primat der Ziviltrauung ist ein wichtiger Mechanismus gegen Kinderheiraten. Wieso wird dieser Grundsatz trotzdem häufig umgangen?

Workshop C

Internationale Erfahrungen im Vorgehen gegen Minderjährigenheiraten für die Schweiz (F)

Mit Lakshmi Sundaram,
Executive Director «Girls not Brides», Grossbritannien

«Girls Not Brides» hat sich dem internationalen Kampf gegen Kinderheiraten verschrieben. Die Nichtregierungsorganisation zählt über 1000 Organisationen aus rund 95 Ländern als Mitglieder. Der Workshop vermittelt einen profunden Einblick aus erster Hand in die Erfahrungen mit Minderjährigenheiraten auf der ganzen Welt. Welche Strategien haben sich im globalen Vorgehen gegen Kinderheirat bewährt? Welche Massnahmen sind auch für die Schweiz anwendbar?

Workshop D

Umgang und Massnahmen bei Minderjährigenheiraten in der Beratungspraxis (D)

Mit Ganga Jey Aratnam
Fachstelle Zwangsheirat;
Leiter wissenschaftliches Kuratorium und Beratungsteam

Seit ihrer Gründung hat die Fachstelle Zwangsheirat, Kompetenzzentrum des Bundes, rund 2200 von Zwangsheirat Betroffene oder Bedrohte beraten und gecoacht. Die Anzahl minderjähriger Hilfesuchender steigt seit 2016 an und liegt heute bei rund einem Drittel der jährlichen Fälle. Minderjährige gelten als besonders verwundbar. Ihre Situation erfordert spezifische Beratungskompetenzen und besondere Umsicht beim Ergreifen von Massnahmen. Anhand konkreter Fallbeispiele aus der Beratungspraxis sensibilisiert der Workshop für die komplexen Problemlagen der Betroffenen und diskutiert mögliche Handlungsansätze.

Anmeldung

Anmeldung online über:
www.zwangsheirat.ch/de/tagung2018

QR-Code:



Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch Ihre Workshop-Präferenzen an (Präferenz 1 bis 3).
Wir bemühen uns, diese bei der Aufteilung so weit wie möglich zu berücksichtigen.

Sie können bei der Anmeldung auch bereits Ihre Erwartungen und Fragen an die Tagung angeben.

Anmeldeschluss ist der 15.11.2018

Die Platzzahl ist beschränkt, die Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge ihres Erhalts berücksichtigt.

Kosten

Die Teilnahme an der Fachtagung mit Mittagessen ist kostenlos.

Übersetzung

Tagungssprachen sind Deutsch und Französisch, im Plenum wird eine Simultanübersetzung angeboten.

Ort

Staatssekretariat für Migration (SEM),
Quellenweg 6
3003 Bern-Wabern

Raum T081–T083

Tram 9
Richtung Wabern bis zur Endstation.

Fragen und weitere Informationen

Gerne stehen wir Ihnen bei Unklarheiten oder für weitere Informationen zur Verfügung.

Anna Neubauer (SEM):
anna.neubauer@sem.admin.ch
058 462 59 30

Bettina Frei (Fachstelle Zwangsheirat):
info@zwangsheirat.ch
021 540 00 00
